Sammlung Schubert XXXVIII. Angewandte Potentialtheorie in elementarer Behandlung von E. Grimsehl, Prof. an der Oberrealschule auf der Uhlenhorst in Hamburg. 1. Band. Mit 74 Fig., 219 S. Leipzig, G. J. Göschen, 1905. Preis M. 6.—.

Der vorliegende Band behandelt die allgemeinen Grundlagen der Potentialtheorie und deren Anwendungen auf Probleme der Gravitation und Elektrostatik. Die Art der Darstellung ist ungezwungen und anschaulich und das Buch somit zweifellos ein trefflicher Lehr- und Studienbehelf. Es ist auch anzuerkennen, daß die neueren Anschauungen über die atmosphärische Elektrizität wenigstens andeutungsweise am Schlusse des Bandes Platz gefunden haben.

St. M.

H. Kayser, Handbuch der Spektroskopie. III. Bd. M. 38.—, geb. M. 40.—. Leipzig, 1905.

Seine ursprüngliche Absicht im dritten Bande seines Handbuches das ganze die Absorptionerscheinungen betreffende Material zusammenzustellen, konnte der Verfasser nicht durchführen und sah sich genötigt, den ganzen Stoff auf zwei Bände zu verteilen, deren erster vorliegt. Das erste der fünf Kapitel bespricht die Apparate und Methoden zur Untersuchung der Absorption. Im zweiten wird der Einfluß des Lösungsmittels, der Temperatur, der Konzentration bei wässrigen Lösungen auf die Absorptionsspektren, Einfluß der Dichte und Temperatur bei Gasen, der Dichroismus der Kristalle, der Zusammenhang zwischen Färbung der Salze und ihrem Atomgewicht behandelt.

Das dritte Kapitel ist von Prof. W. N. Hartley in Dublin verfaßt und bezieht sich auf den Zusammenhang zwischen Absorption und Konstitution organischer Stoffe.

Vielleicht der dankenswerteste Teil des ganzen Bandes ist das 4. Kapitel, das eine Aufzählung und Beschreibung sämtlicher Absorptionsspektren der anorganischen und künstlichen organischen Stoffe umfaßt; gerade hier macht sich das Prinzip des Verfassers überall Kritik anzulegen im Sichten des Wustes an Beobachtungsmaterial wohlthätig bemerkbar. Den Schluß des Bandes bildet ein alphabetisches Verzeichnis sämtlicher Absorptionsspektren für das jeder Benutzer des Werkes dem Verfasser Dank wissen wird.

Die Absorptionerscheinungen der natürlichen organischen Farbstoffe aus dem Pflanzen- und Tierreich, Dispersion, Fluoreszenz und Phosphoreszenz sind dem nächsten Bande vorbehalten.

Bdf.

Theoretische Physik von Dr. G. Jäger, Nr. 76, 77, 78 der Sammlung Göschen, Leipzig, 1905.

Das Werkchen, das nun mehr in dritter verbesserter Auflage erschienen ist, bedarf wohl heute keiner empfehlenden Worte mehr. So sehr hat es sich in die Kreise unserer Studenten bereits Eingang zu verschaffen gewußt, daß wohl kaum ein Physiker heute zum Rigorosum oder zur Lehramtsprüfung schreitet, der sein Wissen in der theoretischen Physik nicht aus den genannten Bändchen abgerundet und vervollständigt hätte. Ja es soll sogar angehenden Privatdozenten, denen in letzter Stunde vor dem Colloquium bange Zweifel ob des Umfanges und der Vollständigkeit ihrer Kenntnisse aufstiegen, gute Dienste geleistet haben. Der Plan eines auf so engem Raume beschränkten